



1085-CPR-0221

Leistungserklärung

Nach Artikel 4 der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 09. März 2011
Nr.: 1457-1-01-006-2016-03-022

1. Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:

Keramik-Innenrohren „für mehrschalige Systemabgasanlagen“ nach EN 1457-1

- a) KLASSIK (kreisförmig mit Nut und Feder) EN 1457-1 – A1 N1
- b) KLASSIK (quadratisch mit Nut und Feder) EN 1457-1 – A1 N1
- c) KLASSIK plus (kreisförmig mit Nut und Feder) EN 1457-1 – A1 N1
- d) KERASAN (kreisförmig mit Muffenverbindung) EN 1457-1 – A1 N1
- e) AT (kreisförmig mit Nut und Feder) EN 1457-1 – A1 N1

2. Verwendungszweck(e):

Keramik-Innenrohre für mehrschalige Abgasanlagen zur Abführung von „trockenen“ Abgasen aus Feuerstätten ins Freie

3. Hersteller:

Hart Keramik AG, Mitterteicher Straße 6, D 95652 Waldsassen

Tel. Nr.: +49 (0) 9632 848-0, Fax Nr.: +49 (0) 9632 848-48, E-Mail: info@hart-keramik.de

Hergestellt im Herstellerwerk:

Hart Keramik AG, Am Bergwerk 12, D 95706 Schirmding

4. Bevollmächtigter:

-

5. System(e) zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit:

Produkt	Vorgesehener Verwendungszweck	Stufe oder Klassen (Reaktion auf Feuer)	System der Konformitätsbescheinigung
Innenrohre (Elemente und Blöcke)	Abgasanlagen	Alle	2+
System 2+: siehe BPR, Anhang III.2 (ii). 1. Möglichkeit, einschließlich Zertifizierung der werkseigenen Produktionskontrolle durch eine zugelassene Stelle auf Grundlage einer laufenden Überwachung, Beurteilung und Anerkennung der werkseigenen Produktionskontrolle			

6. a) Harmonisierte Norm:

DIN EN 1457-1:2012-04: Abgasanlagen – Keramik-Innenrohre – Teil 1: Innenrohre für Trockenbetrieb – Anforderungen und Prüfungen;

Notifizierende Stelle(n):

Die notifizierte Zertifizierungsstelle NB 1085, OFI CERT OFI Technologie & Innovation GmbH Arsenal, Objekt 213, Franz-Grill-Straße 5, A-1030 Wien hat am 28.06.2013 / 05.06.2015 die Erstinspektion des Herstellerwerks und der werkseigenen Produktionskontrolle sowie die laufende Überwachung, Bewertung und Evaluierung der werkseigenen Produktionskontrolle nach dem 2 + Verfahren durchgeführt und das Konformitätszertifikat 1085-CPR-0221 für die werkseigene Produktionskontrolle ausgestellt.
Letztmalige WPK am: 29.02.2016

6. b) Europäische Bewertungsdokumente:

Y

Europäische Technische Bewertung:

-

Technische Bewertungsstelle:

-

Notifizierte Stelle:

-

7. Erklärte Leistung(en):

Wesentliche Merkmale (Leistungsmerkmale)	Leistung (Klasse)	Harmonisierte technische Spezifikation
9.2.2 Gasdichtheit/Leckage nach dem Rußbrand	N1 ¹	EN 1457-1
9.2.3 Gasdichtheit/Leckage nach Prüfung Betriebstemperatur	N1 ¹	
13.2 Strömungswiderstand (mittlere Rauigkeit)	0,001 5 m	EN 1457-1 EN 13384-1
14. Wärmedurchlasswiderstand	< 0,02 m ² K/W	EN 1457-1
9.2.1 Feuerwiderstand (Rußbrandbeständigkeit)	Ja (G)	
8.1 Druckfestigkeit Prüflast (gerade Innenrohre)	≥ 10 MN/m ²	
8.2 Druckfestigkeit Prüflast (gekrümmte Innenrohre)	≥ 10 MN/m ²	
8.3 Druckfestigkeit Mindestlast (Öffnungsabschnitte)	≥ 50 kN	
10.1 Dauerhaftigkeit gegenüber Säure / Korrosionswiderstand	≤ 5 %	
10.2 Dauerhaftigkeit Frost/Tau-Wechselbeständigkeit	ja ²	
12. Dauerhaftigkeit gegenüber Abrieb / Abriebbeständigkeit	≤ 0,03 kg/m ²	
Dauerhaftigkeit: Kondensatbeständigkeit	-	
ZA.1 gefährliche Substanzen	keine ³	

8. Angemessene Technische Dokumentation und/oder Spezifische Technische Dokumentation:

Die zusätzlichen Informationen zu der Leistungserklärung und Versetzanleitungen enthalten die Angaben zu den wesentlichen Eigenschaften.

Die Leistung des vorstehenden Produkts entspricht der erklärten Leistung/den erklärten Leistungen. Für die Erstellung der Leistungserklärung im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 ist allein der obengenannte Hersteller verantwortlich.

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

Michael J. Schwarz, Vorstand

Waldsassen, 22.03.2016

Datum der Ausstellung: 22.03.2016



(Unterschrift und Firmenstempel):

¹ Geprüft mit Wärmedämmung Wärmedurchlasswiderstand 0,4 m²K/W ± 0,04 m²K/W

² Prüfzeugnis BTI 17927/2007

³ Im Rahmen der EU-Chemikalienverordnung (REACH-Verordnung) wurde die Kandidatenliste „SVHC-Stoffe“ (Stand 19.12.2012), Liste mit besonders besorgniserregenden Stoffen“ von der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) in Helsinki veröffentlicht. In dem Produkt sind die in der aktuellen Kandidatenliste „SVHC-Stoffe“ genannten Substanzen nicht enthalten.